Rotationsbrud und Berlag ber Brubliden Univerfitais. Buch- und Steinbruderet. R. Sange, Giegen.

Schritteitung, Gefdöltsstellen. Deuderei: Schul-straße 7. Geschäftisstellen. Berlog: SSO1, Schritt-leitung: SSO112. Abresse für Drahtmachrichten Anzeiger Gießen.

Gießener Anzeiger

General-Unzeiger für Oberheffen

Jur Steuererhöhung im Großherzogium Beffen.

Ericheint foglich mit Musnahme bes Sonntags.

Die "Ciehener Samilienblätter" werden dem "Angeiger" viermal wöchentlich beigelegt, das "Recisdiaft für den Kreis Giehen" zweimal wöchentlich. Die "Candwirtschaftlichen Seit-

fragen" ericheinen monatlich groei

Man schreibt uns:

enouimen.

Phin stehen gloar, woraus auch in der Deutschrift des inaugministeriums bingewiesen wird, die Art. 13 und 48 25 bestieden Einfommenstener-Geseles einer Regelung im orstehenden Sinne entgegen. In diesem wird namlich der in die Art. 13 und 48 25 bestieden der Generalieren der Generalie

licht auf die verschiedene Art und Größe des Einkommens, zu, bemessen ist. Diese Bestimmung des Einkommensseuer-Gesehes ist aber doch sein hindernis, das nicht übervunden nerden fömnte Man besetige einjach diese Bestimmung, und der Beg zu einer Regelung der Zuschläge, gleichnie in Breußen und Reden ist gesehnes.

Mus Beffen.

Erhebung einer Kriegosteuer für 1916. Albg, Hen eich und Ben. mitunterzeichnet hoben den Anteg, die Abg. Beerbt, Korell-Engelbeim, Reb, Urftadt, Dr. Wolf-Gon ferbeim) baben in der Zweiten Kammer folgenden Antrag einge-

Abg. Derrit Roeell-Angelbeim, Reg. Himan.

Jendeim) boden in der Jweiten Rammer folgenden Antrag eingesteinden.

I den einer Erhöhung der allgemeinen Einfommensteuer absideten und daife für des Rechnungsjahr 1916 eine desondere Friegssteuer zu beichteiben, die von dem der allgemeinen Einfommensteuer unterliegenden. Einfommen zu derechnen Einfommensteuer unterliegenden Einfommen zu derechnen Einfommensteuer unterliegenden Einfommen zu derechnen Einfommensteuer unterliegenden Einfommen zu derechnen ist und hiernach betragen soll:

von 2300 Mf. die ansicht. 2900 Mf. e. 0,10 Mf. v. Pdt. d. Einf. 2900 Mf. die 3000 Mf. die 3000 Mf. v. Pdt. d. Einf. 2900 Mf. die 3000 Mf. die 30000 Mf. die 3000 Mf. die 3000 Mf. die 3000 Mf. die 3000 Mf. die 300 jonbenn von jent ab einen Zeil durch Erhöhung der laufenden Einhahung in dechn, kamal ansumehunen it, dan ein nambeider Zeil des jedisch Seilbietraaf auch nach dem Krieg lortbesteben wird. Ruch der Krieg der Kriegen der Mittel der Kriegen der mittleten der Kriegen der der der kriegen der kriegen der kriegen der krieg

Rotftandefredite für Kriegsteilnehmer.

Rossandsfredite für Ariegsfeitnenmer.

Alsg. Rech und Gen. beantragen:
Große Regierung an ersinden, Mittel zur Berfügung an fiellen, eins benen Zarlehen zu gewöhren sind:
1. an Gewerbetreibende, die aus Anlah des Arieges, insbesondere durch Einsichen des Gewerbsindades aum Ariegsbernt ihr Gewerbe (dandsfagedhäft, Dandwerfsbertreib usp.) eingeben latien mußten, am ihnen die Beiderkrößerung oder Weiterlährung iber Betriebe und Geschäfte zu erleicherun und die auch einem Zeitzunft ihre Hamisen vor Art und namentlich vor nachteiliger Beränkerung von notwendigen Geschäftelbeitandseilen zu bewahren.
2. an Privatangefelle, die zum Arriegsdienst eingezogen lind und deren Jamisten zur Kriterlung übes Lebensunterholtes ledig in der der Verlegend auf die Kriegsauterfüßung angeweisen ind.

Die Dorleben follen möglichft während bes Krieges unver-sinslich und unter erleichterten Rudzahlungsbedingungen gewährt

Die Schaffung von Beimftatten für Kriegsteilnehmer.

Abg. Denrich u. Gen. beantragen, die Große Regierung au erinden, der Frage der Verwendung von fisfalischem Grundbesitz auf Erioden, der Arage der Verustäten für Kriegseilnehmer feis durch Schaftung inndbrirtfhafilichen Meutengüter, sie es durch Schaftung landbrirtfhafilichen Meutengüter, sie es durch Errichtung von Arbeiterwohnstäten in der Abe größerer Sichte und Industriecte, etwa in Gemeinichaft mit der Landesberlicherungsaussallat – näher zu treten und den Landsfänden entsprechende Vorlage zu machen.

Gine Unfrage über die Bolfdernahrung

Gille Allfrügt hert en eingebracht:
Gebentt Größ. Regierung Raßrogeln zu treffen, welche fit undand ießen, rolcher als feither einzuschreiben, warm die Bolfsernähung beberdende Berisstelbungen, Rosfenantfäule, die Bertisbildung ausgelund beeinflussende Ausstreumgen oder Gepflogenbeiten, welche die Umgelung der vorritächlichen Gelege bezineden, auftreten, damit rechtectig und vielfiem gegen folche Rightunde im Zufuntt einzelderitäten werden fann.

Giegener Stadttheater.

gebentet wurden, teilten sich die Damen: Else Jüngling, Amb Rubens, Walin Betri. Martha Schild und die Heren: Walter Dworfevosfi, Wudelm delmunt, Walter Strom, Carl Delien und Hermann Stickel. Die Spielletiumg unter Mobels woll hatte sier die Schwierigseit des erden Aufzuges, eine Schwiede mit einem Wedingsunner zusämmenzubauen, die Mög-lichfeit einer Löhung gefnaden und für den vorieta Aufzuges, eine anzerdendes Büdnenbild erscheiten. Auch das Tempo der An-ikbrum von verkändigstell iergestaf das Ordesfer unter Augeli-meilter Dermann Beller irug die leichtstütigigen Melodien mit einer Schwang der der der der Stagen der Verlagen debinter.

Mus den Frantfurter Theatern.

Dom ameritanischen Kunfthandel im Kriege.

umannn gemelbeten Tobes ehenfalls erficitert weit teresant sind einzelne Kunsinerste, die während des beitersten des Verlagens dem der Salines Bootend des beiterstenden Merander damit kurde Alexander damitschen Kiefe die Editie Wiedenreis erre aus dem Tellast des Grosmogules in Debti stammenden irrbibit aus der zweiten Kalfen des 18. Jahrbunderts. Wertrat (Lador Hundurg) von Remolds und trausst visiteiten damen in ameritanischen Erinatheite. Ein Ver Williamär, Bullbe, denan die Anlage einer Sammlinge. A Rilliomär, Bullbe, denan die Anlage einer Sammlingen der Werfe von Krans dale, dan Did Kund Geinsborough berausgader. Eine desmelber Geschen Konfeieller gefaufte marmorne Aphropitelistus. Die Mgeordneien Lang und Arebel ftellen folgenden Un-

Fonds für öffentliche und gemeinnühige 3mede.

Die Großherzogliche Regierung hat der Iweiten Kammer ein Borlage unterbreuet, in der es beißt:

lage interbreitet, in der is seiner. In den lepten Jahren für der Bandflände: Binifde nach der Richtung gedühret worden, daß die bef Borifderiten über die Berweidung der Abgaben der tar-Feuer-Berficherungs. Gefellschaften.

Mus dem Reiche.

Berlin, 12 Bebr. (BIB Richtamtlich.) Der "Meichesans" verössentlicht eine Befanntmochung, wonach für die jur Erledigung anläftlich der Ausfuhr-, Durchfuhr- und Einfuhrverhote dem Reichstanzler obliegenden Geschäfte eine besondere Dien fielle eingerichtet ift, mit deren Leitung der Präsibent des Statistischen Amtes Delbrick derrant wird.

mil deren Erining der pacipient ese Senting der Pacipient Berlin, 12. Febr. (VIX). Nichtamilich. Die "Nordd. Allgem Ig." (direibt: Ju dem heute beröffentlichten Beschriftlichen Staatsbaatsbaatsfolmmilifon des Houles der Abgesodneten über die Verhandlungen mit Amerika und die Hührung des Arieges zur See haben wir folgendes zu beinerken: Es ist ertlärlich, daß die Kommission das Bedürfnis empfindet, in so ernster Zeit die Alle Deutschen Seinergenden Fragen des Krieges und der auswärtigen Politis in ihrem Schöße vertraulich zu erörtern. Die gegen den ausdrücksche Geben der Krieges und der ausbrücksche Kommission eine Einwirtung des Abgehrechts der Königlichen Staatsregierung beschloßene Berössenklichung inbessenklich und den Eindruck einweichen Erweinstalt aus der Kommission eine Einwirtung ab die Fragen der ausbwärtigen Politis und die Armendbung bestämmter Kriegsmittel ausüben. Dies Berössenklichung siengt uns, eigzuschen Kallers.

flüssen überhaupt nicht unterliegen kann, gehört die parla-mentarische Behandlung ausbeirtiger Fragen vor das Korinn des Meichstages. Der Neichstanzler, der heute früh aus dem Großen hauptanartier zurückgetebrt ist, wird, wie wir hören, in seiner Antwort an den Präsidenten des Abgeordnetenbauses diesen Standpunkt zur Geltung hringen

Wer Obol regelmäßig jeben Tag anwendet, übt nach unseren heutigen Renntniffen die dentbar beste Bahuund Mundpflege aus. Preis 1/1 FLM. 1.50. 1/4 FL 85 PL



L. Ziehung 2. Kl. 7. Prenss.-Siiddeutsche (233, Königfich Press.) Klassen - Lotterle Ziebung vom II. Februar 1916 verrellings,

Newstorms user as mark man des perversence
Newstorms in Kinsensern beigenführe.

Newstorms and State of the Control of the Con

(233. Königlich Preuss.) Klassen - Lotterie Ziehung vom 11. Februar 1016 nachonitings.

Ziehung vom 11. Februar 1986 anchmitugs.

Ant jede grangene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne met and et al. 188 in de grangene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne met and et al. 188 in de grangene Nummer in de zwei gleich hohe Gewinne ber 56 Mark sind den betreffenden Nummer in des Antien Absidiances i and it Nor die Gewinne ber 56 Mark sind den betreffenden Nummer in Klammer beigefügt (Ohne Gewähr).

(Ohn

(233. Koniglich Preuss.) Klassen - Lotterie Zichung vom II. Februar 1818 vormittag.

And judo gwonyme Nummer and zwei jebich hebe Gewinne genales, and zwar je einer and die Loss glebchur Ummer and swei je einer and die Loss glebchur Ummer and swei je einer and die Loss glebchur Ummer he beiden Abtellungen i and il Nur 4le Gewinne über 20 Mark sind den betreffenden Frummera in Klammern beigefügt.

(Olane Gewährt) Cachdruck verbuten.)

(Olane Gewährt) den Gebar (Olane Gewährt)

(Olane Gewährt) Gebar (Olane Gewährt)

(Olane Gewährt) Gebar (Olane Gebar (Olane Gebar)

(Olane Gewährt) Gebar (Olane Gebar)

(Olane Gebar) Gebar (Olane Gebar)

(Olane Gewährt) Gebar (Olane Gebar)

(Olane Gebar) Geb

(233. Königfich Preuss.) Klassen - Lotterle

Großh. Realgymuafium zu Gießen.

Unmeldungen für die Gerta werden Montag, ben 21. Februar, borm. bon 11-1 und nachm. won 4-6 Hhr, solde jür die übrigen Klassen Mittwoch, den 23. Februar, zu den gleichen Brunden im Amtszimmer des Direktors, Ludwig-traße 11 L. entgegengenommen.

reage 11 1., eniggengenommen.
Dierbei find Geburtsichein, Jmpf. (bezw. Wieberimpf) Schein und leptes Schulzeugnis vorzulegen.
Giegen, den 12. Februar 1916.
Großh. Direktion des Realgymnasiums.
Dr. Baur. 11220

Oberrealschule.

Anmelbungen für bas neue Schuljahr werben bienstag, b. 22. Februar, vorm. von 9-1 Uhr, auf bem Amisgimmer bes Unterzeichneten entgegen-

Borgulegen find: Geburts- und Impfichein

and das lepte Schulzeugnis.
Sießen, den 12, Februar 1916.
Großt. Direktion der Oberrealschule.
Dr. Schnell. 1123D

Borichule bes Realgymnafinms und der Oberrealichule.

Mittwod, b. 23. Februar, borm. von 9-1 Uhr, auf bem Amiszimmer bes Unterzeichneten entgegen

Borgulegen find: Geburte- und 3mpfichein. Borgulegen find: Geburte- und Zmpficein. Die Borfchulen bes Realgumnasiums und ber Oberrealichule sind vereinigt und unterstehen ber Direktion ber Oberrealschule, weshalb nur bei biefer bie Anmeibungen ju erfolgen haben. Gießen, ben 12, Februar 1916.
Großh. Direktion ber Oberrealschule.
Dr. Schnell. 1124D

Solzverfteigerung in ber guriliden Oberforfterei Lid.

in der Fürkflichen Oberforflerei Lich.
Dienstag, den 22. Zebrnar, vormittags 9%, Abr.
reden n den Difriften kolndanierfobf und Audöhrauch
eiteigere: Scheirer Im. 240 Funden. Ih Erichen rundt,
fluvel Am. 390 Buchen. 122 Erichen, Bode Am.
2 Buchen. St Eichen, Relebolausellen. 4400 Funden,
Getiden. do Achten; 1 Bucheniaum — Lio Minn;
Gichen (Gartenpolten). I Bucheniaum — Lio Minn;
Gichen (Gartenpolten). I Bucheniaum — 6.01 Am.
Zulammenfunft auf dem chanflierten Weg von Koln,
uben nach den Boler deim Kolndauferfohl Im Koln,
uber haben boler dem Kolndauferfohl Im Koln,
uber haben boler dem Kolndauferfohl Din Koln,
uber haben boler dem Kolndauferfohl Din Koln,
uber haben boler dem Kolndauferfohl den koln
uber haben boler dem Kolndauferfohl den koln
uber haben boler dem Kolndauferfohl den koln
uber haben bei den koln den den Beginn den ben
uberhalten und de andere Beite der Bahn gegen ben
engebäuferteich din.

Brennholzversteigerung

im öfüritlich Stolberg Bernigerödichen Begirf Ulen-born aus den Diffeilten Schneibergiel, kammerwald und Schönverg, Samtian, den 18. februar 1916. Ericen Am: Scheit & Anivord 19. Reiferfnippel 4; Buchen Am: Scheit & Anivord 149, Arieller 1017; Sontiges Laubody Am: Scheit L. Anivord 5. Affreier 8. Bulenmenfunth Uler im Stolberger dof in directoria, Ausfammenfunth Uler im Stolberger dof in directoria, Ausfammet erreift Forischüt Albus, Configuration. 11278

Befanntmachung.

Die im Tannar 1809 geborenen Landblurumslichtiger der Stadt Glessen werden hiermit anhaefordert, sich an 15. Jedernez d. A., vormittagd von 8 die 12 Uhr und nachmittagd von 1 die 6 Uhr im alten Nathans am Blartforda auf Sandhurumrolle au machen. Ansönäre Geborene baden ihren Geborreckschein vorzulegen. 11088 E. Glessen, den 7. gebrunge 1816.

Der Dierbürgermeister.

Let Dierbürgermeister.

Die Dienlieferung für das Beamtenbaus III/188 in Friedberg i. D. wird öffentlich ausgeschrieben. Die Zeichnungen und Bedingungen lowie bie Angeberg ist der im Miliar-Feubandürs in Arteberg i. D. auf Einsicht aus. Leitere können von der gegen Gebühr von 0.40 Mt. begogen werden. Die Angeboie find verschlichten und mit entsprechender Aufläuft verschen bis zum Zounabend, den 19. beises Monats ein Miliar-Feubanami Giehen einzureiden. Miliar-Feubanami Giehen einzureiden. Miliar-Feubanami Giehen einzureiden.

Deffentliche Vergebung.
Die Lieferungen ber für Großherzogt Landsgericht und Großherzogt. Staatsanwaltschaft Gießen im Etatsjahr 1916 erforberlichen Schreibmaterlatien und Buchbinderarbeiten jollen auf dem Regeber Schmitston vergeben werden und können Angebote, jowie Muster ber Materialien, verschlossen bis zum Eröffnungsternin

Donnerstag, den 9. Mär; 1916, vormittags 10 Uhr auf der Gerichtsschreiberei Großberzogl. Landgerichts, Zimmer Nr. 33, fostenlos niedergelegt werden. Be-züglich der Beschaffenheit der Schreib- und Konzeptpapiere wird auf die Bekanntmachung Großherzogl. Staatsministeriums vom 17. Januar 1907 betreffend: Erlaß von Bestimmungen über Verwendung von Kapier bei den Großherzogl. Staatsbehörden verwiesen. Die Bergedung erfolgt unter den in Anlage A des Erkasies sämtlicher Ministerien vom 16 Juni 1893 enthaltenen Bedingungen, die hier einzuschen und tostenlos erhältlich sind. Die Zuschlagsfrist beträgt 10 Tage.

Mießen, den 11. Februar 1916.
Der Großherzogliche Landgerichts-Sekretär. papiere wird auf Die Befanntmachung Großhergo

Solzversteigerung. Dienstag, den 15. d. Mite. wird im hiesigen Gemeindewald folgendes Brennholz versteigert:

29 Am. Buden-Scheit 28 "Eichen-Scheit 22 "Buden-Anfippel 30 "Giden Anfippel 24 "Buden-Sidde 86 "Eichen-Sidde

86 "Eichen Stode 1000 Bellen Buchen-Neisig 1500 "Eichen-Reisig. Die Zusammenkunst ist mittags 1½, Uhr beim Bergwert. Großen-Linden, am 8. Februar 1916. Großen-Einden, Seun.

Leun.

Bekanntmachung.

Mit Genehmigung Großherzogl. Ministeriums des Innern wird der in Offenbach dereits bestehende Schweine und Neinviehmartt durch Angliederung eines Großviehmarktes erweitert. Der Markt für Großvieh ist zunächst auf Dienstag seinzeigt. Die beitehenden Markttage für Schweine und Rleinvieh bleiben vorläusig bestehen. Die Marktgebühr dertägt für 1 Stüd Großvieh 1.— Mt., jür 1 Kalb oder Schwein 30 Pfg., sür 1 Schoder Schwein Pfg. Alle weiteren Auskünste werden von unserer Schlachtund Diehholverwaltung (Telephon Stadtamt Nr. 29) bereitwilligit erteilt.

Alle Dänbler und Landwirte werden nunmehr ausgesorbert, den diesigen Biehmarkt zu beschieden, da Offenbach und Umgebung als sehr gutes Absatz-gebiet betrachtet werden fann. Offenbach a. M., den 11. Februar 1916. Der Oberbürgermeister.

3. B.: Rappus, Beigeordneter.

X Befanntmachung. X

Die Lieferung ber Brennmaterialien für famt-liche staatliche Ansialten und Behörden im Groß-herzogtum hessen auf die Zeit vom 1. April 1916 bis 31. März 1917 soll vergeben werben. Die Lieferung umsaßt etwa:

Steinfohlen (verfch. Corten) 18313 t Anthracit Anthracit-Giformbrifetts ". 299 t Bechenfold (verich. Gorten) . Gastofs 34 t Braunfohlenbrifetts . . . 336 t

bruar 1916 an unterzeichnete Bergwerfebireftion eingureichen,

Die für die Lieferung geltenden Bestimmungen samt Berteilungsplan usw. liegen auf unserem Amtesimmer, Gutenbergstraße 1 zur Einsicht offen, sie können auch, solange Borrat reicht, gegen portofreie Einsendung von 2 Mt. in bar bezogen

Friedberg, ben 12. Februar 1916. Gr. Bergwerfsbirettion Grube Ludwigshoffnung.

Holzversteigerung.

Am Licher Stademold. Diftritt Grohhäuferberg werden Montan, den 21. Aebenar 1916 verftelgert: Scheiter Min: Machaen 63. Niefern 160. 164. Anübpel Am: Buden 90. Eichen 30. Siefern 12. Nieffig Wellen: Puchen 800. Hicken Christoferlungsvollen 1930. Eichen Im Sinden 200. Niefern 192. Arisinamenlanis am Waldeingang bei Mühlfachen, Anianmenlanis am Waldeingang bei Mühlfachen, Unfann bermitiage 16 IIbr. Lich von 16. februaren:

Besonders preiswert:

Reformhosen für Damen u. Kinder

≡ Strümple ≡

gestrickte Kinder-Unterhöschen, Jäckchen

Herrensocken

Militärwesten Hosenträger

Strompfgummihänder

Willielm Noll

Joh. Schachsumayr, Kempton im Aligan 197. 189D

Strohhüte

eit und Sie spare

Salomon & Cie., Schulstraße 4

Rheumatis.

verkaufen. Auskunft erteilt kostenlos (6611) Brandt Kriegsschulbezmier a.R. Halle a. S. 252, Jakobstr. 44.

Für Feldpost-Sendungen Berfanddojen und

Pappichachteln

Edgar Borrmann

Metallbetten 1111 B Risenmöbelfabrik, Suhl i. Th.